

Bemerkenswerte Rede eines Milizoffiziers

Autor(en): **Bornhauser, Philip**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **94 (2019)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-868414>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bemerkenswerte Rede eines Milizoffiziers

2018 brachten wir die mutige Rede, die der Berufsoffizier Oberstlt i Gst Adrian Siegenthaler in Lenzburg an sein treffliches Log Bat 52 richtete. Heute ziehen wir mit der Ansprache eines Milizoffiziers nach: In Zürich nahm auf dem Bürkliplatz Oberstlt i Gst Philip Bornhauser Abschied vom Mech Br Stabsbat 11. Bornhauser leistet viel: Er dient jetzt im Stab der Mech Br 11, führt als Dr. iur. mit einem Partner eine Anwaltskanzlei und doziert als Lehrbeauftragter an der Uni Zürich.

Rede von Oberstlt i Gst Bornhauser an der Standartenabgabe des Mech Br Stabsbat 11 im Wortlaut

Dass Sie alli hüt so zahlriich erschiene sind, freut mich, es bringt nöd nur ihre Verbundeheit mit Eusem Bataillon zum Usdruck, sondern es isch au es bsunders Zeiche vo dä Wertschätzig - d'Wertschätzig vo eusere Arbeit und vor allem aber vo eusere Bereitschaft, in Uniform herez'stah und en aktive Biitrag für d'Sicherheit vo eusem Land und sinere Bevölkerig z'leiste. Danke vielmal, dass Sie sich hüt extra für s'Mech Br Stabsbat 11 Ziit gno händ!

Dank an die Truppe

Min Dank gebührt wüiter mim Stab, wo mich im Hintergrund sensationell unterstützt hät, und vor allem aber Ihne allne, geschätzti Kamerade, denn Sie händ - jede nach sine Möglichkeite - en Biitrag zum Glinge vom WK 2018 gleistet.

D'Stabskp unter em Hptm Adrian Ryser hät bereits sehr früh eng miteme Teil vom FU Bat 41 müesse zämeschaffe, damit sie i dä Übig «MOVE 18» über d'Nacht s'Brigade-Hauptquartier vom Teuchelweher is Containerdorf ufem Waffeplatz Frauefeld hät chönne verschiebe. Det sind sie dänn no während zwei Täg verantwortlich gsi, dass dä Stab von dä Brigade effizient hät chönne schaffe. Bravo!

D'Uem Kp hät Ziit gha, als nöi grün deti Kp ihri nöie Uftrag selbständig unter Leitig vo Ihrem Kp Kdt, em Hptm Samuel Müller, z'trainiere. Das händ Sie wüekli

guet gmacht, und drum isch es am Regiergsrat Fehr bi sim Bsuech möglich gsi, uf Ahieb am Relaisposte mitere Kilometer wiit entfernte Station z'funke.

Ich han Freud gha, wie schnell sie als neu zämegwürfleti Kp dä Draht zuenand gefunde händ und Ihre Korpsgeist händ chönne ufbaue und stärke. Bravo!

Drei statt sieben Fahrer

D'Fhr St Kp unter em Oblt Lukas Wälchli hät kein eifache Start in WK gah, denn wenn vo 7 iteilte Panzerfahrer nur grad 3 irucked, isch es chli schwierig, 6 Panzer z'fasse. Aber sie händ diä Herusforderig mit geschickter Planig gmeischeret.

Ich gratuliere Ihne au zu Ihrem Kp-Ausbildigsplatz, wo sie z'Mizt in Meile gmacht händ, und dämit dä Bevölkerig dä militärische Alltag nächer bracht händ. Sie händ das wüekli guet gmacht. Bravo!

Dä Divisionär Wellinger und dä Divisionär Süssli sind uf Bsuech gsi. Das isch en sehr wertvolle Ustusch gsi.

Schwieriger Wachtauftrag

Dä Wachtauftrag hät sehr viel Ressource bunde. Aber wieni Ihne bereits a dä Standarteübernahm gseit han, isch das en sehr wichtige Uftrag gsi, wo sie alli wüekli gut bis sehr guet erfüllt händ. Entsprechend positiv sind au d'Inspektionen dur d'Brigade und d'Militärpolizei usgfalle.



Oberstlt i Gst Philip Bornhauser.

Nid nur diä 14 Kilo schveri Schutzweste, sondern au dä teils bitterkalti Wind und di iisige Temparture händ Ihne de Uftrag nöd zwingend viel eifacher gmacht.

Wichtig isch aber, dass heregstande sind und alles guet bewacht händ. Mir händ zeigtet, dass mir gwillt sind, dä Uftrag, wo mir Uniformierte händ, z'erfülle. Mir alli händ en wesentliche Biitrag zur Sicherheit und Freiheit vo eusem Land gleistet und dadurf dörfed Sie alli stolz si!


Abschied und gute Wünsche

Ich möchte Ihne nid nur danke, sondern au gratuliere! Ich han mit Kameradschaft, Disziplin, Loyalität und Stolz vier Wert definiert. Sie händ diä Wert glebt, und drum isch dä WK 2018 en grosse Erfolg gsi. Wänn ich uf mini 3 Jahr als Bat Kdt zug-

Leistung auf Anhieb

Simmer doch ehrlich: Uf dä Wach isch es langwüilig. Darin besteht d'Schwierigkeit! Das isch s'Gfährliche dra, denn trotz dere vermeintliche Langwüili, sind Sie gforderet, will Sie immer müend beobachte, lose, beurteile - und dänn, wenn wüerlich öpis passiert, denn müend Sie innert Bruchteil vo Sekunde entscheide: Im Ernstfall isch es Leischtig uf Ahieb - es git kei zweiti Chance!

gluege, dänn ich bin glücklich und dankbar, dass ich s'Privileg gha han, Sie dörfe z'führe! Vor allem aber bin ich stolz! Stolz uf mini Kommandante, min Stab wie uf mini Kader und uf Sie, geschätzti Kamerade, denn was ich scho immer gwüst han, hät sich i däm WK bestätigt: mir sind s'beste Stabsbataillon i dä Mech Brigade 11.

In 33 Täg wird ich mis Kommando am Major i Gst Diego Ettlín übergeh. Ich wünsche Dir, liebe Diego, viel Erfolg und freu mich au für Dich, dass ich Dir es Bataillon dörf übergeh, wo so vieli motiviert Mensche zämeschaffed und dä Kader-nachwuchs sichergestellt isch. Hebed Sorg und alles Gueti! 

Mech Br Stabsbat 11: Vom Miliz- zum Berufsoffizier

Am 1. Januar 2019 übernahm der BO Diego Ettlín von Philip Bornhauser das Mech Br Stabsbat 11. Unsere Leser kennen Diego Ettlín von Beiträgen aus der seinerzeitigen Pz Br 11 und jetzt wieder vom Bericht über die DHU FU OS 30.

Philip Bornhauser bestritt seinen letzten WK mit einer aus Milizoffizieren und Berufsmilitär gemischten Crew.

Bat Kdt Stv: Major Christian Petrocchi, BO und C Ausb VT Schulen (LVb Log). Fähnrich: Stabsadj Manuel Stäheli, BU (ELSA Skdt/INTAFF, LVb Pz/Art).

Kdt Stabkp: Hptm Adrian Ryser, Projektleiter Agentur «JEFF Zürich».

Kdt Betr Kp 11: Major Peter Bigler, Schulleiter Sekundarschule Rickenbach.

Kdt Uem Kp 11/2: Hptm Samuel Müller, Senior Supply Chain Manager «NDD Medizintechnik AG».

Kdt Fhr St Kp 11/3: Oblt Lukas Wälchli, Zeitmilitär LVb FU, Ik S 61.

Mit anderen Bat waren im WK: Si Kp 11/4 mit Hptm Marco Schmidli, BO Anwärter; FFZ Btr 11/5 mit Hptm Sandro Portmann, Geschichtsstudent in Bern.



Stimmungsvolle Standartenrückgabe auf dem Bürkliplatz in Zürich, vor der Nationalbank.



Gut tarnen – das gehört dazu!



Taktischer Dialog am Geländemodell.

Bilder: Mech Br Stabsbat 11
© Sandro Br